

## Aktuelles

Städtlefescht 2015 Auch dieses Jahr wirken wir am Stadtfest mit - natürlich in gehabter traditioneller Form. Das heißt ihr könnt bei uns im Zelt, vor dem Zelt im Biergarten, am Weizenwagen bei dreitägiger Live-Musik feiern und euch laben. Für den Gaumen gibt es neben leckeren Bierallerleien und auserlesenen Weinenauch selbstverständlich wieder gerauchten Hals, selbstgemachter Kartoffelsalat und am Sonntagmorgen noch Weißwürste dazu. Wir freuen uns auf euer Kommen. Fasnet 2015 Liebe Mühlheimer, liebe Freunde und Gönner unserer Fasnet&hellip; Wir haben uns im Vorfeld viel vorgenommen &ndash; und auch viel erreicht! Unser größtes Anliegen war, unsere über die närrischen Tage geöffneten Wirtshäuser zu füllen und zugleich auch die Fasnet zu beleben. So wie es aussieht und wir uns persönlich davon überzeugen konnten, hat unser Einlagenblatt mit den örtlichen Lokalitäten und deren Öffnungszeiten seine Wirkung voll erzielt. Schon am Schmotzige waren zahlreiche Holzmächer und erfreulicher Weise auch Schellennarren sowie Kea-Weiber im Städtle anwesend. Es gab genügend Platz für alle und einem schönen Abend bis in die späten Abendstunden stand nichts im Wege. Mit Freude konnten wir mitverfolgen, wie auch dieser Trend vor allen Dingen Sonntagnacht anhielt. Auch hier waren die Gasthäuser größten Teils gefüllt. Unserer Bitte die Oberstadt mit Maschgeregruppen zu beleben hat ebenfalls vollauf funktioniert. An dieser Stelle einen recht herzlichen Dank an alle, die diesen wunderbaren und uralten Brauch (wieder-) belebt und gelebt haben! Da uns auch das Bilderbuchwetter die ganzen Tage über hold war, fanden sich am Fasnetmontag, wie auch schon am Sonntag zahlreiche Zuschauer an den Umzügen ein. Am Haupttag war ebenso reges und kunterbuntes Treiben bis spät in die Puppen zu verbuchen. Im Grunde war es wirklich wie früher &ndash; und wie bekannt ist &bdquo;war früher theoretisch eh alles besser&ldquo;! Das ist auch gut so, denn nach wie vor ist die Millemer Fasnet eine Straßen &ndash; und Wirtshausfasnet und dies kann nur so bleiben, wenn die Narren im Städtle ein- und ausgehen und darüber hinaus auch Platz finden. Wir sind jedenfalls über beide Ohren hinaus stolz, dass diese Kampagne 2015 wunderbar, fröhlich und friedlich abgelaufen ist. So viel Lob wie uns dieses Jahr schon erreicht hat es wohl nicht nur uns gefallen. Weiterhin bedanken wir uns bei: - der Stadtverwaltung und dem Bauhof für die Unterstützung vor, während und vor allem nach der Fasnet.- dem Polizeiposten Mühlheim für Absicherung und Überwachung der Umzüge und sonstigen Veranstaltungen.- den örtlichen Betrieben und Handwerkern für die wie immer hervorragende Unterstützung. Stellvertretend seien hier folgende Betriebe genannt:- Fa. WWR Zerspanungstechnik

- Fa. Milkau Holzbau

- Fa. Maurer Sägewerk- Fa. KLS Martin Group- Fa. Damaschke Holzbau- der Feuerwehr Mühlheim für die Brandwache in der Festhalle und die Überlassung des Feuerwehrmagazins.- den Helfern und Organisatoren des Zunftballes vor und hinter den Kulissen. - den Ansagern und Mitwirkenden des Zunftballes unter der Leitung von Franz Weishaupt- den Ton- und Lichttechnikern Kai und Jan Prior sowie Marvin Heyse und Morris Stoupal unter der Leitung vom &bdquo;alte&ldquo; Drössel Paul- dem Hausmeister Maik Schlenstedt- der Laienspielbühne und dem Gesangsverein für die Überlassung des Proberaumes- dem Fanfarenzug- Pfarrer Timo Weber für die gelungene Narrenmesse am Sonntagmorgen- allen freiwilligen Helfern beim Fähnele auf- & abhängen- den &bdquo;Sagt-er&ldquo;- Sänger(n) Eckart Haas und &bdquo;Raff&ldquo;- allen Denglern und Maschgeregruppen- den &bdquo;Alten Schachtle&ldquo; für ihr Mitwirken über die Fasnet- allen denen, die beim Narrenbaumsetzen und -fällen dabei waren- den Redakteuren und Verkäufern der &bdquo;Stadtorgel&ldquo; - den Redakteuren des Sagt`er - meinen Gehilfen, die mir die Labrettexte zuschanzen- den &bdquo;jungen&ldquo; Verkäufern an der Wurstkanone- den Anwohnern in der Oberstadt für ihr Verständnis über die närrischen Tage- und nochmals allen Maschgeregruppen und den einzelnen Maschgere- der Gaißenmusik- den Bachraibern , an dieser Stelle noch mal herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum- der Stadtkapelle und den &bdquo;Bislekids&ldquo; für die musikalische Gestaltung über die närrischen Tage- der Musikkapelle Stetten- allen Mitbürgern, die unseren närrischen Humor richtig verstehen und lustig finden- den alten Latschis- dem Wettergott für ein perfektes Fasnetwetter- dem tollen Publikum am Zunftball Und zu guter Letzt nochmals folgenden Wirtshäusern und Besenwirtschaften: - Lauterbach unter der Regie vom Ingo Leibinger und Caterer Alex Leibinger - Sternen Team unter der bewährten Führung von Peter und Hans-Otto-Team - Schmitte geöffnet durch Siggie Radzuweit - Rössle samt ganzen Team - Írionhaus dank der Narrenzunft, vor allen Dingen durch die Zunfratsfrauen - Altes Stadttor mit Timmy und Team - Krone mit altbewährtem Team - Holzmächerbar durch den FZ - KKC und Bewirtung - Zecher geöffnet durch den Gesangsverein &hellip;und allen, die wir hier noch versehentlich vergessen haben !!! Zunftmeister Uwe Heßlinger mit Zunftrat Zunftball 2015

Die Narrenzunft bedankt sich bei allen Platzkartenabholer die letzten Samstag bei uns vor Ort waren. Wir haben noch mehrere Karten übrig, die für Mitglieder ohne weiteres an der Abendkasse bei Vorlage des Abbuchungsbescheids abgeholt werden können. Wir freuen uns auf Alle die mit uns diesen schönen Abend feiern werden! ACHTUNG: Wir suchen für den traditionellen Aufmarsch am Zunftball noch Schellennarren und Kea-Weiber, die mitwirken. Aufmarschprobe ist diesen Mittwoch um 19 Uhr in der Festhalle. Mfg. Die Zunft. Narrentreffen Nendingen - Infos - Wir besuchen am 01. Februar das NT in Nendingen. Wie in den Versammlungen angekündigt, ist seitens der Narrenzunft Nendingen einen Pendelbusverkehr eingerichtet. Es kommen um 11:30 Uhr zwei Busse an den Hauptbahnhof Mühlheim und pendeln ab da dann im 10 Minuten Takt nur zwischen Mühlheim und Nendingen. Die ersten zwei Busse sind vor allen Dingen für die Hästräger vorgesehen - die Hin- und Rückfahrt kostet pro Nase 2,50 Euro. Wir bitten alle Beteiligten sich an die Häsortnung zu halten bzw. darauf zu achten. Weiterer Hinweis: Auf Anregen unseren Stadtpfarrers besteht auch die Möglichkeit mit einer Gruppe von Hästrägern ab Stetten nach dem Gottesdienst (Abmarsch am Dreschschuppen um 11:30 Uhr) nach Nendingen zu stolzieren. \*\*\* Hier der Original-Wortlaut des Pfarrers \*\*\* &bdquo;Komm ein bisschen mit&hellip; zum Narrentreffen nach Nendingen!&ldquo; Um 11.30 Uhr können sich alle, die wollen, am Dreschschuppen in Stetten der Musikkapelle anschließen. Gemeinsam wollen wir nach Nendingen zum dortigen Narrentreffen laufen. Es ist klasse, dass die Musikkapelle Stetten mit dabei ist und uns musikalisch auf das Narrentreiben einstimmen wird. Natürlich dürfen auch gerne die, die ohne Narrenhäs nach Nendingen wollen, mitgehen. Falls es regnen oder Hochwasser unserem Marsch in den Nachbarort einen Strich durch die Rechnung machen sollte, fällt unser Umzug selbstredend &bdquo;ins

Wasser&ldquo;:\*\*\* Ende des Wortlautes \*\*\*Das Gschprie wir direkt in Nendingen am "Millewagen" vor dem Umzug ausgeteilt.Mfg. der ZunfmeisterNarrentreffen Weingarten - Infos -Wir besuchen am 25. Januar das NT in Weingarten. Abfahrt der Busse ist an den gewohnten Haltestellen um 9:30 Uhr in Mühlheim und zurück von Weingarten um 17 Uhr. Wir bitten alle Beteiligten sich an die Häsordnung zu halten bzw. darauf zu achten.Achtung: Wir laufen nun an 19. Stelle und nicht wie zuerst vorgesehen an 16. StelleWir freuen uns schon auf ein schönes Narrentreffen mit Euch,Mfg. der Zunftrat 2015Dreikönigsversammlung 2015Am Abend des 5. Januars wurde auch bei uns die Fasnet eingeläutet. Endlich erklang wieder unserer heißgeliebter Narrenmarsch und das Narri - Narro lebt auch wieder auf. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und im speziellen bei der Stadtkapelle Mühlheim für die musikalische Umrahmung des Abends.Mfg. der ZunfmeisterGutes Neues Jahr 2015An dieser Stelle ein neues frohes Jahr - wir freuen uns jetzt schon auf eine erfolgreiche Fasnetkampagne mit Euch. S`ghot de gega!Mfg.

Frohe Weihnachten 2014

Die Narrenzunft Mühlheim wünscht allen Mühlheimern und denen die es noch werden wollen frohe Weihnachten. Ebenso wünschen wir allen Lesern an dieser Stelle noch ruhige und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie in die fünfte Jahreszeit.

Mfg.

Hauptversammlung 2014 (Rückblick)Ihr werdet es kaum glauben, aber die Fasnetkampagne 2015 nähert sich mit großen Schritten. Auch wenn der Winter erst mal ausbleibt sind wir schon voll in der Planungsphase und fokussieren uns voll auf unsere anstehenden Aufgaben. Vorab schon mal Danke für die Vereine, die wie wir jetzt schon wieder am Zunftballkonzept / Auftritt dran sind. Darüber hinaus kann ich jetzt schon "Kund Tun", dass sich 2015 etliches am Wirtshausgeschehen ändern wird (ausnahmsweise sogar sehr zum Erfreulichen).Näheres gibt es in Kürze, jedoch spätestens an der Dreikönigsversammlung am 5.Januar im Rössle.Der Tag zum Gruße,Uwe H.Hauptversammlung 2014 (Rückblick)Die Narrenzunft Mühlheim möchte sich auf diesem Wege bei allen Beteiligten bedanken, die für eine konstruktive sowie harmonische Hauptversammlung verantwortlich waren. Allen voran gilt der Dank an dieser Stelle Jörg Kaltenbach für die Entlastung der Zunfträte sowie seinen Beitrag. Ebenso einen recht herzlichen Dank an alle Vereinsmitglieder, die die Versammlung besucht und sich eingebracht haben. Zum Schluss noch ein Dankeschön an die Berichterstatter, den Kassenprüfern und last but not least an meine Kollegen aus dem Zunftrat.Der ZunfmeisterHauptversammlung 2014...Die diesjährige Hauptversammlung findet am 07.November 2014 in gewohnter Manier und gewohnten Ort im Rössle statt! Wanderung 2014...Bei bestem Wanderwetter trafen wir uns mit Mann, Maus und Kegel vor der Krone.Dank dem Zutun von unserem Zunftratskollegen Phillipp, durften und konnten wir noch eineausgiebige Zwischenstation in der Skihütte bzw. am sonnengetränkten Skihang machen.Hierfür einen recht herzlichen Dank an den Skiclub Mühlheim!Danach zog die stattliche Karawane zu Fuss weiter gen Fuchshausen in das Gasthaus Löwen.Hier fanden wir bei gutem Essen und frischen Getränken den wohlverdienten Ausklang. Alles in allem war es, kurzweilig, schön, kameradschaftlich, familiär - man kann auch einfach "Saugut" sagen!Narrenbörse / Museumsnacht 2014...

Die Narrenbörse fand am 10. und 11. Mai statt und wird als internationale Fachmesse rund um Fastnacht, Fasching und Karneval erneut ein Besuchermagnet für alle närrisch Interessierten darstellen. In diesem Jahr wird es zudem auch wieder einen Trödelmarkt geben.

Neben dem bewährten Ausstellungskonzept im Haus des Bürgers, wird es zudem auch wieder eine große Museumsnacht mit Unterhaltung und einem tollen Getränke- und Speiseangebot im Museum Narrenschopf am Abend des 10. Mai geben. Beginn ist ab 17 Uhr. Man darf gespannt sein.Bei bestem Wanderwetter trafen wir uns mit Mann, Maus und Kegel vor der Krone.Fasnet 2014... Eine äußerst gelungene Fasnet hat ihr wohlverdientes Ende gefunden. Selten reihte sich in der Vergangenheit wohl so viel Prominenz in unserer Millemer Fasnet ein, wie in diesem Jahr. Bis kurz vor dem Schmotzige war unklar, ob unser Landesvater und zugleich Ministerpräsident Winfried Kretschmann sich die Ehre gibt, unseren Zunftball zu besuchen. Trotz des hohen Besuchs, ist es uns gelungen den Zunftball in seiner bestehenden Form nahezu unberührt zu lassen. So konnten wir allesamt wieder einen schönen und bunten Abend, gespickt mit einem hochklassigen Programm, miteinander feiern. Auch das Stelldichein weiterer Prominenz am Fasnet-Montag, lässt erahnen welch gutes Ansehen unserer Fasnet bis über die Kreisgrenzen hinaus besitzt. Somit konnten wir schon beim Sagt' er unseren Landtagspräsidenten Guido Wolf (zugleich bekennender Freund und Gönner der Millemer Fasnet) und unseren Präsidenten der VSAN Roland Wehrle herzlich und närrisch willkommen heißen. Was für unsere Zunft bzw. uns Millemer spricht, ist die Tatsache das auch hoher Besuch närrisch und ohne großes Drum-Herum empfangen wird. Somit ist es unseren alte Schachteln gelungen, dass sich spontan Roland Wehrle sich der Gruppe anschloss und so den Umzug im Häs der alte Schachtel begleitete (Hut ab an dieser Stelle). Prominenz hin oder her &ndash; nicht weniger erwähnenswert sind alle Mitwirkende an dieser Fasnetkampagne, die wie immer ihr Bestes gegeben haben. Dieses Jahr fanden sich erfreulicherweise wieder eine stattliche Anzahl an Narren, Holzmächern, Denglern, Mitwirkenden, etc&hellip; im Städtle ein, was uns auch in der Entscheidung bestätigte, unser Irionhaus am Schmotzige für kurze Zeit zu öffnen. Auch die restlichen Tage waren durchaus gut besucht, was uns besonders freut. Denn nach wie vor ist die Millemer Fasnet eine Straßen &ndash; und Wirtshausfasnet und dies kann nur so bleiben, wenn die Narren im Städtle

ein- und ausgehen. Wir sind jedenfalls jetzt schon stolz, dass diese Kampagne 2014 außerordentlich gut, fröhlich und friedlich abgelaufen ist. Ich denke Alle die an dieser Fasnet 2014 z' Milla in irgendeiner Art und Weise mitgewirkt haben werden wie wir, auch diese Kampagne in bleibender und guter Erinnerung behalten. Erfreulicher Weise hat uns schon während der Haupttage einiges an Lob erreicht. Vielen Dank hierfür. Es sei aber auch allen konstruktiven Kritikern versichert, dass wir uns nicht zu schade sind, euren Hinweisen nachzugehen und diese auf die nächste Kampagne zu verbessern! Weiterhin bedanken wir uns bei: - der Stadtverwaltung und dem Bauhof für die Unterstützung vor, während und vor allem nach der Fasnet. - dem Polizeiposten Mühlheim für Absicherung und Überwachung der Umzüge und sonstigen Veranstaltungen. - den örtlichen Betrieben und Handwerkern für die wie immer hervorragende Unterstützung. Stellvertretend seien hier folgende Betriebe genannt: - Fa. WWR Zerspanungstechnik  
- Fa. Milkau Holzbau  
- Fa. Maurer Sägewerk - Fa. KLS Martin Group - Fa. Damaschke Holzbau - der Feuerwehr Mühlheim für die Brandwache in der Festhalle und die Überlassung des Feuerwehrmagazins. - den Helfern und Organisatoren des Zunftballes vor und hinter den Kulissen. - den Ansagern und Mitwirkenden des Zunftballes unter der Leitung von Franz Weishaupt - den Ton- und Lichttechnikern Kai und Jan Prior sowie Marvin Heyse und Noch- Lehrbua Morris Stoupal unter der Leitung vom &bdquo;alte&ldquo; Drössel Paul - dem Hausmeister Maik Schlenstedt - der Laienspielbühne und dem Gesangsverein für die Überlassung des Proberaumes - dem Fanfarenzug - Pfarrer Timo Weber für die gelungene Narrenmesse am Sonntagmorgen - allen freiwilligen Helfern beim Fährnele auf- & abhängen - dem &bdquo;Sagter&ldquo;- Sänger Eckart Haas und allen Denglern - dem &bdquo;Lange Maa&ldquo; - den &bdquo;Alten Schachtel&ldquo; für ihr Mitwirken über die Fasnet - allen denen, die beim Narrenbaumsetzen und -fällen dabei waren - den Redakteuren und Verkäufern der &bdquo;Stadtorgel&ldquo; - den &bdquo;jungen&ldquo; Verkäufern an der Wurstkanone - den Anwohnern in der Oberstadt für ihr Verständnis über die närrischen Tage - allen Maschgergruppen und einzelnen Maschgern - der Gaißenmusik - den Bachraibern und der Landjugend Stetten - der Stadtkapelle und den &bdquo;Bislekids&ldquo; für die musikalische Gestaltung über die närrischen Tage - der Musikkapelle Stetten - allen Mitbürgern, die unseren närrischen Humor richtig verstehen und lustig finden - den alten Latschis - dem &bdquo;Schmitte&ldquo;- Betreiber Markus Huber und seinem Team - dem Wettergott für eine weitest gehende trockene Fasnet - dem tollen Publikum am Zunftball &hellip;und allen, die wir hier noch versehentlich vergessen haben !!!  
Traditionsvereinigung &bdquo;Alte Latschi&ldquo; lädt zum Internationalen Wirtshauskappenabend am Freitag, den 14. Februar 2014 um 20 Uhr im Hotel KroneWie all die Jahre so auch dieses Jahr:

Wer teil nimmt, wird gebeten einen Beitrag zum Programm in Form eines bewusst ausgeführten Auftritts hinzulegen. Als Ersatzdafür kann man einem Auftretenden ein kleines Getränk spendieren.

Wir suchen!

... noch Mitwirkende beim Aufmarsch am Zunftball, da der traditionelle Teil in den letzten Jahren sehr schwach besetzt war. Einfach melden - Danke Zunftmeister + Zunftrat Dreikönigsversammlung Wir bedanken uns nochmals bei allen Beteiligten für einen schönen und lustigen Abend. Jetzt ghot's richtig degege! Zunftmeister + Zunftrat Auf a guets "Neies" ! Die Narrenzunft Mühlheim wünscht allen Narren aus Nah und Fern a fröhliches, erfolgreiches sowie ein gesundes neues Jahr 2014! Mögen die Wünsche und die guten Vorsätze in Erfüllung gehen - darüber hinaus wünschen wir jetzt schon eine närrische Fasnetkampagne!

Zunftmeister + Zunftrat Städtlefest die II. Wir bedanken uns bei allen Gästen, die uns über das Städtlefest 2013 in unserem bayrischen Bierzelt und Biergarten besucht haben. Ebenso bedanken möchten wir uns bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön gilt hier der Familie Krämer sowie dem Gasthaus &bdquo;Krone&ldquo;.

Zunftmeister + Zunftrat Städtlefest Die Narrenzunft Mühlheim möchte Sie auch beim diesjährigen &bdquo;Millemer Städtlefest&ldquo; wieder ganz herzlich zu einem Besuch ins bayrische Bierzelt auf dem Torplatz einladen. Neben süffigem Paulaner Oktoberfest- oder Weizenbier und vielen weiteren Getränken bieten wir natürlich auch leckere Schmankerl wie Radi, gerauchten Schweinehals, Fleischkäse und handgemachten Kartoffelsalat an. Am Sonntag gibt es zum Früschoppen bis 12.00 Uhr Weißwürste. Außerdem wird zu Ihrer Unterhaltung an allen drei Tagen im Zelt Live-Musik spielen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch im bayrischen Bierzelt der Narrenzunft Mühlheim. In diesem Sinne guten Appetit und ein mehrfaches "Hebet die Küge und Prost" wünscht... die Narrenzunft Mühlheim Erfreuliches ... gibt es an Sitzplätzen über die Fasnet zu melden!!! Dank Markus Huber und mit Hilfe der Stadt Mühlheim ist es uns gelungen eine neue "Beiz" aus dem Boden zu stampfen. Somit kann ich frohlocken, dass am Fasnet-Sonntag und Mäntig die Schmitte (gegenüber des Rathauses) aufmacht. Markus Huber und sein Team verköstigen die Besucher der Schmitte mit diversen Getränken und zwei Kleinigkeiten zum Essen! Durch die Schmitte kann auch das Latschi-Theater endlich wieder im "Warmen" stattfinden. Ich bitte euch auch diese neue Station im Städtle reglich wahr zu nehmen, egal ob sitzend, stehend trinkend oder essend ;-)  
Zunftmeister Uwe H. Trauermitteilung Die Narrenzunft trauert um unser Ehrenmitglied Paula Bizer. Wir werden Paula in guter Erinnerung behalten und bedanken uns nochmals für ihre treue Dienste. Paula Bizer wurde im Jahre 1972 zum Ehrenmitglied ernannt und war maßgeblich an der Gestaltung zahlreicher Zunftbälle beteiligt. Im Namen der Narrenzunft spreche ich nochmals unsere aufrichtige Anteilnahme aus. Zunftmeister Uwe H. Gästebuch der NZ Mühlheim Aufgrund lustiger Menschen, die allerhand Schabernack mit ihren PC-Künsten treiben haben wir das Gästebuch "eingestampft". Denn der Zunftmeister sowie die Zunfträtler brauchen keine "Echte Rolex" oder irgend welche Medikamente für die "Manneskraft". Auf gut deutsch wurde unser Gästebuch zugemüllt und somit haben wir uns aus Sicherheitsgründen dazu entschieden, das Gästebuch zu schließen. Wir bitten um Verständnis - Danke Richtigstellung zur HV 2012 Stellungnahme der NZ Mühlheim zum Pressebericht im "Gränzboten",

Im Pressebericht des "Gränzboten" zur Hauptversammlung der Narrenzunft Mühlheim / Donau e.V. am 09.11.2012 im &bdquo;Rössle&ldquo; hat u.a. folgende Textstelle offensichtlich zur Missverständniss in der Öffentlichkeit geführt: "•dass die Narrenzunft noch immer im Streit mit dem auswärtigen Caterer liegt, dem Bewirter des Zunftballs aus dem Jahr 2011. Es geht dabei mittlerweile um einen Streitwert von •uro; 1.900,--"

An dieser Stelle will die Narrenzunft Mühlheim zur Richtigstellung beitragen!

Eine Großveranstaltung wie der Zunftball mit über 600 Gästen konnte mittlerweile nur noch unter großen Schwierigkeiten durch eigenes Personal bewältigt werden. Die im Laufe der Jahre permanent gestiegenen Anforderungen im Bewirtungsbereich haben die Verantwortlichen der Narrenzunft zu einer Umorganisation veranlasst. Daher vergibt die Narrenzunft seit 2010 die Bewirtung von Zunft- und Kinderball in die Verantwortung einer sogenannten "Catering"-Firma. Die dabei erzielten Einnahmen werden von der Catering-Firma mit der Narrenzunft auf Provisionsbasis abgerechnet. Diese Entscheidung hat sich mittlerweile als Schritt in die richtige Richtung bewährt.

Leider gab es, wie im Bericht des &bdquo;Gränzboten&ldquo; geschildert, im Jahr 2011 mit einer Firma aus Donaueschingen(diese wurde in der Hauptversammlung namentlich erwähnt) Schwierigkeiten, so dass der an die Narrenzunft Mühlheim zu entrichtende Betrag in Höhe von ca. •uro; 1.900,-- noch nicht bezahlt worden ist. Hier wurden mittlerweile Rechtsmittel eingeschaltet.

Im Jahr 2012 konnte die Narrenzunft Mühlheim dann erstmals mit der Firma "Leibinger Zelte+Events" von Herrn Alexander Leibinger aus Kolbingen zusammenarbeiten. Diese Zusammenarbeit an Zunft- und Kinderball 2012 wurde von der Fa. "Leibinger Zelte+Events" in vorbildlicher und absolut professioneller Weise gestaltet. Ebenso professionell und korrekt wurde die Abrechnung mit der Narrenzunft durchgeführt. Wir bedanken uns bei Herrn Alexander Leibinger für diese Zusammenarbeit und wünschen uns auch für die Zukunft eine Fortführung dieser partnerschaftlichen Verbindung.

Falls durch den Bericht im "Gränzboten" der Eindruck entstanden ist, beim ausstehenden Betrag aus dem Jahr 2011 handelt es sich um eine überfällige Zahlung von der Firma "Leibinger Zelte+Events", so entspricht dies definitiv nicht den Tatsachen.

Wir bitten dies im Interesse von Herrn Alexander Leibinger und der Narrenzunft Mühlheim/Donau e.V. zur Kenntnis zu nehmen!Die Narrenzunft Mühlheim entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten, die der Fa. &bdquo;Leibinger Zelte+Events&ldquo; durch den Pressebericht entstanden sind und hofft zugleich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit an der Fasnet 2013.

Der Zunftmeister und Zunftrat der Narrenzunft Mühlheim/Donau e.V.Fasnet 2012 Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie im Fluge zog leider die fünfte Jahreszeit schon wieder an uns vorbei. Die Festhalle ist wieder leer, als wenn nichts gewesen wäre und auch der Fähnelehimmel im Städtle ist wieder spurlos verschwunden. Doch ein richtiger Narr trauert nicht um die vergangene Fasnetkampagne, sondern freut sich schon jetzt wieder auf die kommende Fasnet im Jahre 2013. Dennoch will ich auch dieses Mal ein kleiner Rückblick zum Besten geben.Für uns Zunfträtler war es dieses Jahr keine leichte Kampagne, da wir neben der Millemer Fasnet viele außerordentliche Termine wahrnehmen durften, wie z. B. die Verleihung der Narrenschelle an den Landtagspräsidenten Guido Wolf im Europapark Rust, den Vortrag von Prof. Dr. Werner Mezger bei uns im vorderen Schloss, Landschaftssitzung bei uns in Mühlheim etc•dquo; .Dennoch hatten wir uns im Vorfeld einiges vorgenommen und wurden durch die Millemer Narretei auch prompt belohnt bzw. positiv überrascht.Schon am Schmotzige gleich nach dem Narrenbaum setzen war es wunderbar anzusehen, wie etliche Narren und Kea-Weiber einen Kreis bildeten und mit dem Zunftmeister in der Mitte um den Narrenbaum tanzten. Ganz wie früher eben! Ebenso hat es uns erfreut, dass am Montagmorgen zahlreiche Dengler im Städtle unterwegs waren - an dieser Stelle einen recht herzlichen Dank.Darüber hinaus wurden beim Sagt`er 222 Mannen gezählt.Ein Termin im Vorfeld dieser Fasnet war für mich als Zunftmeister besonders wichtig und erfreulich à nämlich den Besuch der Grundschule Mühlheim. Alle 4 Jahre (im Traditionsjahr) werden die Millemer Figuren in der Grundschule vorgestellt, so dass unser heranwachsender Narrensamen (egal ob aus Milla oder zugezogen) auf unsere Fasnet sensibilisiert wird. Dieses ist die Grundlage, dass auch die nächsten Generationen in Mühlheim die gleiche schöne Fasnet erleben dürfen, wie wir dieses Jahr und all die Jahre zuvor.Einen recht herzlichen Dank an dieser Stelle, an alle Beteiligten Personen die am Montagmorgen mit dabei in der Grundschule waren, egal ob Schüler, Lehrer oder original Fasnetfiguren.Auch gelang es uns dieses Jahr wieder einen schönen Käpseleball darzubieten, was aber vor allen an den teilnehmenden Kindergärten und dieses Jahr der Grundschule und der Begleitung der SKM zu verdanken ist. Die Grundschule führte dieses Jahr den &bdquo;traditionellen Teil&ldquo; in perfekter Manier durch.Auch hier gleich ein Dankeschön.

Des Weiteren bedanken wir uns bei:- der Stadtverwaltung und dem Bauhof für die Unterstützung vor, während und vor allem nach der Fasnet.- Pfarrer Timo Weber für eine wiederum sehr schöne Narrenmesse am Sonntagmorgen- dem Polizeiposten Mühlheim für Absicherung und Überwachung der Umzüge und sonstigen Veranstaltungen.- den örtlichen Betrieben und Handwerkern für die wie immer hervorragende Unterstützung. Stellvertretend seien hier folgende Betriebe genannt:Fa. WWR ZerspanungstechnikFa. KLS Martin GroupFa. Maurer SägewerkFa. Milkau HolzbauFa. Damaschke Holzbau- der Feuerwehr Mühlheim für die Brandwache in der Festhalle und die Überlassung des Feuerwehrmagazins.- den Helfern und Organisatoren des Zunftball es vor und hinter den Kulissen. - den Ansagern und Mitwirkenden des Zunftball es unter der Leitung von Franz Weishaupt- den Ton- und Lichttechnikern Kai und Jan Prior sowie Marvin Heyse- dem Hausmeister Maik Schlennstedt- der Laienspielbühne und dem Gesangsverein für die Überlassung des Proberaumes- dem Fanfarenzug und allen freiwilligen Helfern beim Fähnele aufhängen - allen Holzmächer, Alten Schachteln und

„Sagt-er Mannen“ - den in diesem Jahr erfreulich vielen Denglern - im Drössel Paul für die Verpflegung der Dengler- allen denen, die beim Narrenbaumsetzen und -fällen dabei waren- den Verkäufern der „Stadtorgel“; - den Verkäufern an der Wurstkanone- den verantwortlichen Redakteuren der „Stadtorgel“; - den Anwohnern in der Oberstadt für ihr Verständnis über die närrischen Tage- allen Maschgergruppen und einzelnen Maschgern- allen Kindergärten und speziell der Grundschule für die Gestaltung der „historischen Fasnet“ 2012- den „Fasnets-Ausrüfern“; - dem Fotografen Thorsten Frank (Tööös)- der Stadtkapelle, der Tagwacht und den Bislekids für die musikalische Gestaltung über die närrischen Tage & und allen, die wir hier noch aus Versehen vergessen haben !!!

Wir freuen uns schon jetzt auf die Fasnet 2013

Zunftmeister Uwe Hesslinger mit Zunftträt

In diesem Sinne

„s goht dägegä !!“

Vortrag von Herrn Prof. Dr. Werner Mezger am 23. Januar 2012 Wie bereits erwähnt kommt Prof. Dr. Werner Mezger nach Mülheim ins vordere Schloß. Der bekannte Rottweiler Volkskundler und Beirat in der VSAN gibt uns Millemer die Ehre und hält einen Vortrag über

ein nicht zu verachtendes Problem hier in Mülheim --> das Wirtshaussterben!!!! In seinem Vortrag mit dem Titel "Einkehr oder Kehraus? - Zur Bedeutung der Wirtshauskultur für die Fastnacht" geht Herr Mezger speziell auf das Wirtshaussterben ein, dass im Übrigen auch in größeren Städten (z.B. Rottweil) herrscht. Der Vortrag wurde eigens für diesen Abend angefertigt und findet am Montag den 23. Januar 2012 um 20 Uhr im vorderen Schloß im Barocksaal statt. Dieser Event ist eine Kooperation vom Kulturamt und der Narrenzunft Mülheim wobei das Sponsoring von der Firma WWR in Mülheim übernommen wurde. Der Stadt Mülheim, der Fa. WWR und auch an Christof Heppeler, der dieses Vortrag arrangierte sei auch von unserer Seite einen recht herzlichen Dank ausgerichtet. 3-Königsversammlung vom 06. Januar 2012 Am Freitag, den 06. Januar 2012 wurde "traditionell" in gewohnter Manier die Millemer Fasnet eingeläutet. Den Auftakt machte wie die Jahre zuvor eine kleine Abordnung der Stadtkapelle Mülheim. An dieser Stelle einen recht herzlichen Dank für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Zunftmeister Uwe referierte mitunter über die Narrentreffen in Konstanz und Sigmaringen bzw. stellte er die einzelnen Figuren der gastgebenden Zünfte vor. Ebenso bedankt sich die Narrenzunft bei den zahlreichen Besuchern der Veranstaltung sowie bei unserem Gastredner "Christof Heppeler" für seinen interessanten Vortrag über das Wirtshaussterben, der mitunter und leider Mülheim schwer im Griff hat. Genau aus diesem Anlass findet am Montag den 23. Januar um 20 Uhr im Barocksaal einen Vortrag von Herrn Prof. Dr. Werner Mezger statt. Genaueres folgt in Kürze. In diesem Sinne, s`ghot d`gege! Narri... Hauptversammlung vom 11. November 2011 Am Freitag, den 11. November 2011 fand unsere diesjährige Hautversammlung statt. Zunftmeister Uwe Heßlinger konnte die Zunftträte Armin Ulrich und Simon Heyse verabschieden. Michael Köhler und Thorsten Frank sind aufgerückt. Zunftmeister Uwe Heßlinger und Schriftführer Christoph Fodor wurden für 2 weitere Jahre wieder gewählt.

Zur Einstimmung auf die kommende Kampagne werden wir die beiden Narrentreffen in Konstanz und Sigmaringen besuchen. Städtlefest Vergelt` s Gott

Der Zunftträt der Narrenzunft Mülheim bedankt sich bei allen Helfern, Gästen und Unterstützern im Bayrischen Bierzelt beim Millemer Städtlefest. Der Erlös wird, wie immer, für Vereinszwecke und insbesondere zur Fertigstellung des Irion-Hauses verwendet. Danke ;- ) Städtlefest 02.-04. September 2011

Millemer Städtlefest - Bayrisches Bierzelt wie immer vor dem Tor - Alle Freunde und Gönner der Millemer Fasnet und Bierzelkultur sind hierzu herzlich eingeladen. Fasnet 2011 Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft Mülheim und zugleich der Millemer Fasnet. Eine äußerst lange Kampagne hat ihr wohlverdientes Ende gefunden und somit kann sich nun jeder voll und ganz der Fastenzeit widmen. Wenn man bedenkt, dass sich diese Kampagne über mehr als 6 Wochen hingezogen hat, können wir alle voller Stolz zurückblicken, wie auch dieses Jahr unser unvergleichbarer Mutterwitz in den verschiedensten Orten und Lokalitäten versprüht wurde. Im Folgenden will ich nochmals einen kurzen Rückblick ziehen und ein paar Daten niederschreiben:

- Das Fähnele aufhängen inklusive Leberwurstbrote
- Ein schönes Weißnarrentreffen in Schwenningen bei blauem Himmel und knackiger Kälte
- Ein grandioser Latschikappenabend mit abendfüllendem Lach- und Sachprogramm
- Die Vereinskappenabende auf dem Ettenberg
- Das furiose Narrentreffen in Fridingen mit unserem Narrenbaum für eine halbe Nacht
- Eine komplett friedliche Fasnetkampagne unter stetigem Sonnenschein
- Eine unglaublich schöne Narrenmesse in einer vollbesetzten Kirche
- Dem Fähnele abhängen inklusive Nickisuppe und Käässalatvesper

Ich denke, alle, die an dieser Fasnet 2011 z`Milla in irgendeiner Art und Weise mitgewirkt haben, wird diese Kampagne in bleibender Erinnerung bleiben. Es sei auch allen Lobsingern und konstruktiven Kritikern „Danke“ gesagt sein und wir versprechen jetzt schon, alles, für das wir Lob erhalten haben, beizubehalten und alles, für das wir Kritik geerntet haben, zu verbessern, so dass die Kampagne 2012 auch im vollem Glanze aufblühen wird!

Ohne dass ich mich zu weit aus dem Fenster lehnen will, kann ich jetzt schon hoch und heilig versprechen, dass die nächste Kampagne noch vor März 2012 beginnt!

Somit will ich allen Teilnehmern

- ob dick oder dünn
- ob groß oder klein
- ob lang oder H. Lurz

für die Gestaltung der Millemer Fasnet 2011 ein recht herzliches Dankeschön aussprechen. Wir bedanken uns weiterhin bei:

- der Stadtverwaltung und dem Bauhof für die Unterstützung vor, während und vor allem nach der Fasnet.
- Pfarrer Timo Weber für eine unglaublich schöne sowie emotionale noch nie dagewesene Narrenmesse am Sonntagmorgen
- dem Polizeiposten Mühlheim für Absicherung und Überwachung der Umzüge und sonstigen Veranstaltungen.
- den örtlichen Betrieben und Handwerkern für die wie immer hervorragende Unterstützung. Stellvertretend seien hier folgende Betriebe genannt:

- Firma Maurer Sägewerk
  - Firma WWR
  - Firma KLS Martin
  - Firma Milkau Holzbau
  - Firma Damaschke Holzbau
  - der Feuerwehr Mühlheim für die Brandwache in der Festhalle und die Überlassung des Feuerwehrmagazins.
  - den Helfern und Organisatoren des Zunfthalles vor und hinter den Kulissen.
  - den Ansagern und Mitwirkenden des Zunfthalles unter der Leitung von Franz Weishaupt
  - den Ton- und Lichttechnikern Kai und Jan Prior sowie Marvin Heyse
  - dem Hausmeister Maik Schlehstedt
  - der Laienspielbühne und dem Gesangsverein für die Überlassung des Proberaumes
  - dem Fanfarenzug und allen freiwilligen Helfern beim Fähnele aufhängen
  - den Narrenbaumsetzern in Fridingen (&hellip;am Narrentreffen und danach!)
  - allen Holzmächer, Alten Schachteln und Sagt-er Mannen
  - Jürgen Zepf als unserem einzigen Dengler 2011 Buchauszug
  - allen denen, die beim Narrenbaumsetzen und -fällen in Mühlheim dabei waren
  - den Verkäufern der Stadtorgel
  - den Verkäufern an der Wurstkanone
  - den verantwortlichen Redakteuren der Stadtorgel
  - den Anwohnern in der Oberstadt für ihr Verständnis über die närrischen Tage
  - allen Maschgergruppen und einzelnen Maschgern
  - allen Kindergärten und der Grundschule mit ihren fleißigen Kindern
  - den &bdquo;Fasnets-Ausrufern&ldquo;
  - dem Fotografen Torsten Frank (Tööös)
- &hellip;und allen, die wir hier noch vergessen haben !!!

Sollten noch Forderungen aus Sachleistungen an die Narrenzunft gerichtet werden, so bitten wir diese bei Kassier Axel Henninger in den nächsten zwei Wochen einzureichen. Sollte dies nicht der Fall sein, sehen wir die Forderung als Spende an und sagen jetzt schon Vergelt&rsquo;s Gott!

Allen Mitgliedern, bei denen sich bei der Abbuchung des Mitgliedsbeitrages Ungereimtheiten ergaben, sollten sich bitte umgehend mit Kassier Axel Henninger in Verbindung setzen. Neue Mitgliedsanträge können unter <http://www.schellennarr.de/> herunter geladen werden.

Die Stadtorgel kann noch weiterhin bei Obst + Gemüse Deufel sowie im Neukauf bezogen werden. Neubestellung Schellennarren, Kea-Weiber, Häs und Gschell bzw. Reparaturen sind ab sofort nur noch über Zunftrat Christoph Fodor (Fonzo) Tel. 07463 990342 möglich!

Wir freuen uns schon jetzt auf die Fasnet 2012  
Zunftmeister Uwe Hesslinger mit Zunftrat  
In diesem Sinne  
&rsquo;s goht dägägä !! (z`Mille lebet 1000 Narre)

Daten zum Buch:  
296 Seiten - 380 meist  
farbige Bilder  
Gewicht 1,8 Kilo

Das Buch von der Fasnet in Mühlheim wird verkauft bei:

Hoffmann Raumausstattung Kirchgasse, Mühlheim  
Rathaus Mühlheim  
Vorderes Schloss (Museum) Mühlheim  
im Vorfeld der Fasnet zusätzlich bei Obst und Gemüse Melanie Deufel

Der Verkaufspreis beträgt 39,00 €;

Ebenso ist die Bestellung unter Angabe der Lieferadresse per E-Mail möglich über:  
Info@schellennarr.de

Zum Verkaufspreis kommen noch 4,90 € an Versandkosten hinzu. Narrentreffen und Narrenbaumsätzen in Fridingen  
Die Narrenzunft Mühlheim bedankt sich bei allen Hästrägern, die an den Veranstaltungen in Fridingen teil  
genommen haben. Zunftball - Kartenausgabe - alle Plätze belegt! Am 26. Februar 2011 fand die Kartenausgabe zum  
Zunftball 2011 statt. Es konnten sämtliche Plätze vergeben werden, so dass am Zunftball selber keine Karten mehr  
ausgegeben werden können. Wir bitten um Beachtung. Narrentreffen und Narrenbaumsätzen in Fridingen  
Am Samstag, den 26. Februar 2011 wird um 16.00 Uhr das Narrentreffen in Fridingen durch ein Narrenbaumsetzen eröffnet. Unsere  
Fridinger Narrenfreunde haben uns gebeten, diesen Narrenbaum zu setzen - und diesen Wunsch erfüllen wir natürlich sehr  
gerne. Da uns bei aller Freude auch die Sicherheit extrem wichtig ist, hat sich der Zunftrat dazu entschlossen, für das  
Setzen eine spezielle Gruppe von Holzmächern zu formieren. Nur diese Personen (die bereits vorab informiert wurden)  
werden den Narrenbaum in Fridingen stellen!!!

Für diese Maßnahme bitten wir um Verständnis und Berücksichtigung. Die Anreise nach Fridingen erfolgt am Samstag  
Nachmittag um 14.30 Uhr per Bus. Begleiten wird uns die Stadtkapelle Mühlheim, für die ebenfalls ein Bus reserviert ist.  
Natürlich freuen wir uns über jeden weiteren Hästräger, der uns bereits am Samstag nach Fridingen begleitet. Egal ob als  
Holzmächer, Schellennarr oder Keaweib.

Am Sonntag, den 27. Februar 2011 besucht die Narrenzunft Mühlheim das Landschaftstreffen Donau in Fridingen. Von  
der Narrenzunft Fridingen werden Pendelbusse für die Hin- und Rückfahrt eingesetzt. Diese Pendelbusse sind für Hästräger  
kostenlos, ansonsten gilt das Umzugsabzeichen als Fahrkarte. Die genauen Fahrzeiten und weitere Informationen rund  
um das Narrentreffen sind auch unter <http://www.fuchsau.de/> oder im Donnerstags-Online einzusehen. Die Narrenzunft  
Mühlheim wird als Nummer 2 von 26 teilnehmenden Zünften im Umzug dabei sein. Umzugsbeginn ist um 13.15 Uhr.  
Aufstellung daher unbedingt pünktlich um 12.30 Uhr im Bereich Kirchwiesen. Der Umzug startet dann in der Gartenstraße.  
Der Fanfarenzug und die Stadtkapelle Mühlheim sorgen für die musikalische Unterstützung. Das Mindestalter der Hästräger  
beträgt 16 Jahre, ansonsten ist die Teilnahme nur in Begleitung einer erwachsenen Person möglich. Die Narrenzunft  
übernimmt sonst keine Haftung. Wir ersuchen alle Hästräger um Teilnahme am Umzug, diszipliniertes Verhalten und  
Einhaltung der Häsordnung!

#### Närrisches Zubehör

Wie in jedem Jahr können beim Malergeschäft Lang in der Oberstadt wieder "Zubehör" für Schellennarren und  
Kea-Weiber sowie viele weitere närrische Utensilien erworben werden. Mitgliedsbeiträge 2011  
Wir haben am 27. Januar 2011 die Mitgliedsbeiträge für das laufende Vereinsjahr abgebucht. Wir bitten daher alle, die noch Mitglied werden wollen,  
den ausgefüllten Mitgliedantrag und den Mitgliedsbeitrag von 11,50 € in Bar zur Kartenausgabe für den Zunftball  
mitzubringen. Die Abbuchung erfolgt dann ab dem kommenden Jahr. Hauptversammlung vom 12. November 2010  
Am Freitag, den 12. November 2010 fand unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Zunftmeister Uwe Heßlinger konnte  
Altzunftrat Tilmann Starke nach 12-jähriger Tätigkeit im Zunftrat verabschieden. Andreas Kästle ist für ihn aufgerückt.  
Stellvertreter Thomas Pfeiffer und Kassier Axel Henninger wurden für 2 weitere Jahre wieder gewählt.

Zur Einstimmung auf die kommende Kampagne werden wir die beiden Narrentreffen in Schwenningen (30. Januar 2011)  
und Fridingen (27. Februar 2011) besuchen. Das Narrentreffen in Fridingen werden wir mit einer Abordnung Holzmächer  
unserer Narrenzunft bereits am Samstag besuchen. Wir werden den Narrenbaum stellen. Aus Sicherheitsgründen wird der  
Zunftrat die Holzmächer, die an Bomm, bzw. d`Schäre gond bestimmen müssen. Wir bitten um Verständnis. Natürlich sind  
alle weiteren Holzmächer, Narren oder sonstige Mäschkerle herzlich willkommen.

Die Hauptversammlung hat einige Satzungsänderungen beschlossen. Sie kann hier herunter geladen werden:

**SATZUNG** Zur Einstimmung auf die Kampagne: Die letzte Mehlung

Silentio, Salzknaben!

Das Lied von der Mühlheimer Fasnet aus der Kehle von Christof Heppeler